

Korrekturen und Nachträge (8)

Corrigenda and addendum (8)

ULRICH PAUKSTADT & LAELA H. PAUKSTADT

Korrekturen und Nachträge für die
Beiträge zur Kenntnis der wilden Seidenspinner

Corrigenda and addendum to
Beiträge zur Kenntnis der wilden Seidenspinner

Bemerkungen: Die folgenden Korrekturen und Nachträge beziehen sich auf unsere entomologischen Reiseberichte über die Nanggroe Aceh Darussalam Provinz, Sumatra, Indonesien. Korrekturen und Nachträge zu den Saturniiden werden nachfolgend nicht gemacht.

Remarks: The following corrigenda and addendum refer to our entomological travel reports to the Nanggroe Aceh Darussalam Province, Sumatra, Indonesia. The corrigenda and addendum does not include information on the family Saturniidae BOISDUVAL, 1837 (“1834).

Paukstadt, U. & Paukstadt, L. H. (2009): Vierte entomologische Expedition nach Nanggroe Aceh Darussalam, Insel Sumatra, Indonesien. – Beiträge zur Kenntnis der wilden Seidenspinner (Wilhelmshaven), 7 (1): pp. 3-44, 2 col.-pls. (12 figs.), 18 col. text-figs., 2 diagrams, 1 map, and 3 [+1] tables.

p. 41

Textteil: “Früh morgens spielten zwei pumaähnliche Bergkatzen unbestimmter Art nahe des Dorfes auf der Bergstrasse. Leider wurde durch unseren Fahrer die Vollbremsung erheblich zu spät und dann auch zu durchgreifend ausgeführt, und die fotografische Dokumentation der Wildkatzen wurde somit durch ihn erfolgreich vereitelt. Die hübschen braunschwarzen Katzen mit heller Nase, die etwa doppelt so gross wie eine Hauskatze waren, verschwanden auf nahen Bäumen.”

Die pumaähnlichen Bergkatzen konnten jetzt durch Zufall bestimmt werden, weil ein weiteres Tier in der Nanggroe Aceh Darussalam Provinz beobachtet und in der lokalen Presse abgebildet und darüber berichtet wurde. Es handelte sich um die Asiatische Goldkatze *Catopuma temminckii* (VIGORS & HORSFIELD, 1827 (*Pardofelis*) aus der Familie der Katzen (Felidae), die zu Ehren des niederländischen Zoologen Coenraad Jacob Temminck benannt wurde. Das Verbreitungsgebiet der Asiatischen Goldkatzen erstreckt sich von Tibet, Nepal, Bhutan, Indien und Bangladesch bis nach Myanmar, Thailand, West Malaysia, Kambodscha, Laos, Vietnam sowie im Süden Chinas, und in Indonesien beschränkt sich die Verbreitung auf Sumatra. Die Katzen leben vornehmlich in trockenen laubabwerfenden und subtropischen immergrünen Wäldern und in tropischen Regenwäldern. Wir beobachteten die Katzen im tropischen Regenwald bei Ise-Ise, Aceh. Die Färbung des Fells von *C. temminckii* wird als einheitlich aber individuell sehr unterschiedlich von rot bis goldbraun, dunkelbraun bis zimtfarben, aber auch gräulich bis schwarz beschrieben. Die von uns beobachtete weisse Nase könnte auf einen Beobachtungsfehler (Morgendämmerung, Entfernung) zurückzuführen sein. Bei *C. temminckii* ist nicht die Nase sondern es sind die Oberlippe und das Kinn weisslich oder hellgrau gefärbt.

Verfasser:

Ulrich PAUKSTADT & Laela Hayati PAUKSTADT

Knud-Rasmussen-Strasse 5, 26389 Wilhelmshaven, Germany

e-mail: ulrich.paukstadt@gmx.de

<http://www.wildsilkmoth-indonesia.com>

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Kenntnis der wilden Seidenspinner](#)

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Paukstadt Ulrich, Paukstadt Laela Hayati

Artikel/Article: [Korrekturen und Nachträge \(8\). Corrigenda and addendum \(8\) 453-454](#)